



PHARMATECHNIK

Das Beste für Ihre Apotheke!

IXOS^{PT}

Version 2021.2

Versionsbeschreibung

Inhalt

1 Kasse	3
1.1 Manuelle Zuzahlungsänderung pro Mengeneinheit oder Zeile	3
1.2 Abrechnung von Gripeschutzimpfungen	4
1.3 Anpassungen in der Druckvorschau	7
1.4 Dosierungsangabe wird beim Rezeptschscan und im Rezeptmanagement auf Vorhandensein überprüft	8
1.5 Externe Vorgangsnummer auf Packliste	10
2 Faktura	14
2.1 PDF-Rechnung als elektronische Rechnung nach EN 16931	14
3 Artikelverwaltung	15
3.1 Neue Felder im ABDA-Artikelstamm	15
3.2 Neuer Dialog "Anbieter für Anzeige auswählen"	17
4 VK 4.0 Etikettendruck	21
5 Warenlogistik	22
5.1 Online-Bestellung aus der Kasse oder Faktura	22
5.2 Unteraufträge: Auftragskennung bei Versendung von 'Übrige Artikel'	22
5.3 MSV3-Dienstanbieter	23
5.4 Bruttobetrag in der Warenlogistik vorbelegen (IXOS-DMS)	23
6 DMS - Dokumentenmanagementsystem	24
6.1 Manuelles Archivieren von Dokumenten	24
6.2 Ein- oder Auszahlungsbeleg an Scan hinzufügen	24
6.3 Verknüpfung Kassensbuch und DMS bei Ein- oder Auszahlungsbelegen	24
6.4 DMS - neue Hinweismeldung bei Deaktivieren eines Dokumententyps	24
6.5 DMS-Historie ergänzt	25
7 Rezepturen	26
7.1 Herstellungsprotokoll: Automatische Berechnung der Kompensation	26
8 Auswertungen	28
8.1 Preisänderungsliste- und Etikettendruck - neuer Hinweis und maximale Anzahl der zum Druck ausgewählten Listeneinträge und Etiketten	28
9 Reports	29
10 Firmenstamm	30
10.1 securPharm - Verlängerung des N-Ident-Zertifikats	30
11 Informationen zu aktuellen Themen im Apothekenmarkt	31
11.1 Aktuelles zur Telematikinfrastruktur	31
11.2 Aktuelles zu den eRezept Modellprojekten	31
11.3 Aktuelles zum Konjunkturpaket MwSt-Senkung	31
11.4 Änderung im Arbeitsablauf aufgrund der Corona-Situation	31
11.5 Aktuelles zur Kassensicherungsverordnung	31
12 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS	33

1 Kasse

1.1 Manuelle Zuzahlungsänderung pro Mengeneinheit oder Zeile

Modul: Kasse

Anwendungsfall: Zuzahlungsänderung für Artikel durchführen

Neu/geändert: Die manuelle Zuzahlungsänderung kann jetzt auf zwei Bezüge festgelegt werden:



- **pro Mengeneinheit** - dann wird der eingetragene Wert mit der Verkaufsmenge multipliziert - [Beispiel pro Mengeneinheit](#)

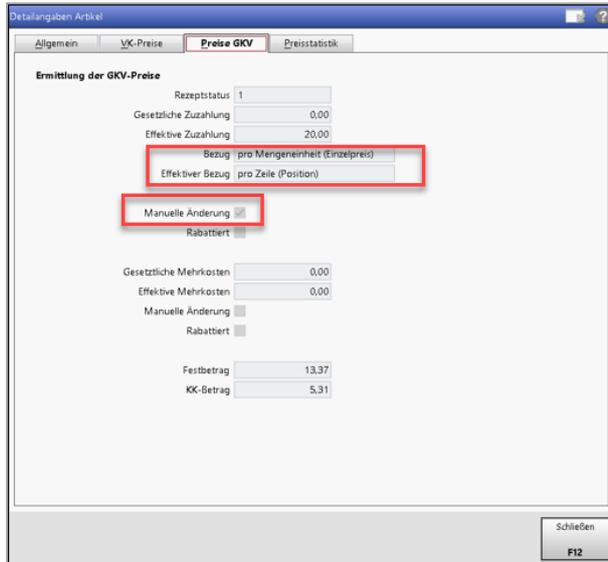
Status	Status 1 - ZUpfl./MKpfl.		Arzt									
	NL	Be	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK			Gesamt	
	18,00	2	SIMVAHEXAL 10MG FIL	FTA	100St	3	1	13,37			18,00	

oder

- **pro Zeile** - dann gilt der eingetragene Wert für die komplette Verkaufsposition unabhängig von der eingegebenen Menge - [Beispiel pro Zeile](#)

Status	Status 1 - ZUpfl./MKpfl.		Arzt									
	NL	Be	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK			Gesamt	
	20,00	2	SIMVAHEXAL 10MG FIL	FTA	100St	3	1	13,37			20,00	

Ob eine manuelle Zuzahlungsänderung erfolgt ist und welcher Art diese war, sehen Sie in den Artikeldetails der Verkaufsverwaltung. Der **effektive Bezug** gibt den tatsächlich verwendeten Bezug, in unserem Beispiel "pro Zeile" an. Das aktive Kontrollkästchen hinter "Manuelle Änderung" zeigt an, dass eine **manuelle Änderung** erfolgt ist.



Mehr Informationen finden Sie auch in

1.2 Abrechnung von Gripeschutzimpfungen

Modul: Kasse

Anwendungsfall: Gripeschutzimpfung abrechnen

Neu/geändert:

Die ersten Modellprojekte zur Durchführung von Gripeschutzimpfungen sind bereits in den Kammerbezirken Niedersachsen, Bayern, Nordrhein und Saarland sowie in bestimmten Modellregionen in Baden-Württemberg gestartet.



Derzeit können Sie die Impfdienstleistung ausschließlich bei Versicherten der AOK abrechnen!

Von den Vertragspartnern wurden die Sonderkennzeichen zur Abrechnung der Impfleistungsgebühr sowie das Taxieren des Impfstoffes festgelegt. Die Erfassung findet auf einem Sonderbeleg statt.

Vorbereitende Einstellung zur Abrechnung der Gripeschutzimpfung:

Aktivieren Sie einmalig die Anzeige des Rezeptstatus **Gripeschutzimpfung** in den Systemeinstellungen der **Kasse**, Gültigkeitsbereich **APL**, auf der Seite **Allgemeines zum Abverkauf** an einem Arbeitsplatz, an welchem Sie die Sonderbelege drucken.

Zum Bedrucken des Sonderbelegs gehen Sie wie folgt vor:

1. Erfassen Sie die Kundendaten inkl. Versichertennummer, sofern der Kunde nicht bereits

hinterlegt ist.  Achten Sie bitte darauf, den Kunden als Stammkunde und nicht als Laufkunde anzulegen! Grund: Bei Laufkunden kann derzeit noch keine Versichertennummer hinterlegt werden.

- An der Kasse wählen Sie den Rezeptstatus **Gripeschutzimpfung (21)** aus und ordnen Sie dem Verkauf den Kunden zu. Zur Kostenträger-Erfassung nutzen Sie die auf der Versicherungskarte (eGK) angegebenen IK-Nummer der AOK. Das Icon  signalisiert den entsprechenden Rezeptstatus im Verkaufsvorgang.
- Die Abrechnung der Sonder-PZN und die Taxierung des Impfstoffes sind in jedem Kammerbezirk bzw. jeder Modellregion unterschiedlich:

Bayern

Zur Abrechnung der Impfleistungsgebühr geben Sie die Sonder-PZN **06461179 - Ohne PZN Gripeschutz-Impfung (Bayern)** ein.

In Bayern ist nur die Abgabe von 1-Stück-Packungen erlaubt, daher ist immer die PZN einer 1-Stück-Packung des Impfstoffes auszuwählen.

Die Preisberechnung erfolgt automatisch ab dem 01.10. gemäß Artikelstamm Plus V, Vereinbarung „Modellvorhaben Gripeschutzimpfung Bayern“.

Niedersachsen

Für Niedersachsen wurden zwei Sonder-PZN vereinbart:

In der 1. Zeile erfassen Sie: Die PZN **06461191 - Ohne PZN Grippe-Impfung (Niedersachsen)** für die Impfdienstleistung.

In der 2. Zeile erfassen Sie die PZN **06461216 - Ohne PZN Grippe-Impfung Evaluation (Niedersachsen)** für die Evaluation.

In der dritten Zeile erfassen Sie die PZN der 1-Stück Packung des Impfstoffes.

Baden Württemberg

Zur Abrechnung der Impfleistungsgebühr geben Sie die Sonder-PZN **06461185 - Ohne PZN Gripeschutz-Impfung (Baden-Württemberg)** ein.

- Vorgesehen ist die Abgabe von 1-Stück-Packungen, daher ist neben der Sonder-PZN immer die PZN einer 1-Stück-Packung auszuwählen. Die Preisberechnung erfolgt automatisch ab dem 01.11. gemäß Artikelstamm Plus V, Vereinbarung „Modellvorhaben Gripeschutzimpfung Baden-Württemberg“.
- Für den Fall, dass Einzelpackungen nicht verfügbar sind, ist die Abrechnung auf Basis der 10er-Packung möglich. Hierbei wird neben der Sonder-PZN die PZN der 10er-Packung aufgedruckt. Es darf für den ersten Kunden der komplette Preis der 10er-Packung abgerechnet werden, auch hier erfolgt die Preisberechnung automatisch gemäß Artikelstamm Plus V. Für die Kunden 2 bis 10 muss manuell der Abrechnungspreis der Artikel-PZN auf 0 korrigiert werden.
- Hinweis bei Verwendung von 10er-Packungen: Um zu verhindern, dass bei den Folgeabgaben erneut Bestellungen ausgelöst werden, empfehlen wir Ihnen, die verwendete PZN der 10er-Packung auf den Status „POR“ zu setzen und manuell nach Bedarf zu bestellen.

Nordrhein

Zur Abrechnung der Impfleistungsgebühr geben Sie die Sonder-PZN **06461156 - Ohne PZN Gripeschutz-Impfung (Nordrhein)** ein.

- Beim Anbruch einer neuen 10er-Packung Fertigspritzen erfassen Sie die PZN dieser 10er-Packung mit dem Abrechnungspreis für die 10er-Packung. Die Preisberechnung erfolgt automatisch ab dem 01.10. gemäß Artikelstamm Plus V, Vereinbarung „Modellvorhaben Gripeschutzimpfung Nordrhein“ . Es darf für den ersten Kunden der komplette Preis der 10er-Packung abgerechnet werden.
- Für die Kunden 2 bis 10 erfassen sie neben der vereinbarten Sonder-PZN ebenfalls die PZN der 10er-Packung Fertigspritzen, hier müssen Sie nun aber manuell den Abrechnungspreis der Artikel-PZN auf 0 korrigieren. Bitte bestätigen Sie die entsprechende Hinweismeldung zu einem VK von 0 Euro mit **OK**.
- Passen Sie bei Bedarf Ihre Auswertungen in den Reports an, um falsche Ergebnisse bzgl. negativer Roherträge aufgrund des Verkaufs zum Preis 0 zu korrigieren.
- Um zu verhindern, dass bei den Folgeabgaben erneut Bestellungen ausgelöst werden, empfehlen wir Ihnen, die verwendete PZN der 10er- Packung auf den Status „POR“ zu setzen und manuell nach Bedarf zu bestellen.

Saarland

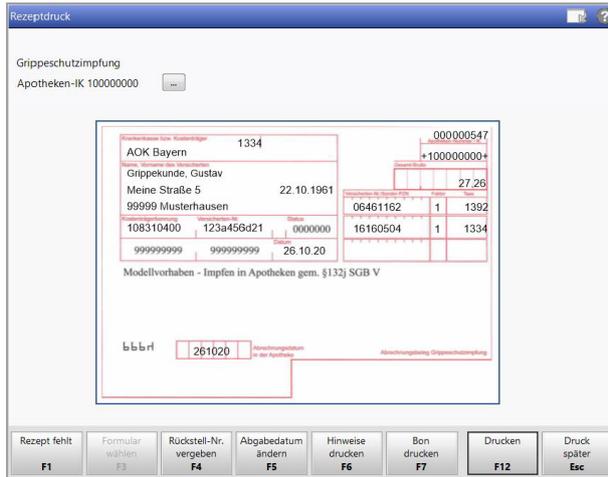
Zur Abrechnung der Impfleistungsgebühr geben Sie die Sonder-PZN **06461162 - Ohne PZN Gripeschutz-Impfung (Saarland)** ein.

- Beim Anbruch einer neuen 10er-Packung Fertigspritzen erfassen Sie die PZN dieser 10er-Packung mit dem Abrechnungspreis für die 10er-Packung. Die Preisberechnung erfolgt automatisch ab dem 01.10. gemäß Artikelstamm Plus V, Vereinbarung „Modellvorhaben Gripeschutzimpfung Saarland“ . Es darf für den ersten Kunden der komplette Preis der 10er-Packung abgerechnet werden.
- Für die Kunden 2 bis 10 erfassen sie neben der vereinbarten Sonder-PZN ebenfalls die PZN der 10er-Packung Fertigspritzen, hier müssen Sie nun aber manuell den Abrechnungspreis der Artikel-PZN auf 0 korrigieren. Bitte bestätigen Sie die entsprechende Hinweismeldung zu einem VK von 0 Euro mit **OK**.
- Passen Sie bei Bedarf Ihre Auswertungen in den Reports an, um falsche Ergebnisse bzgl. negativer Roherträge aufgrund des Verkaufs zum Preis 0 zu korrigieren.
- Um zu verhindern, dass bei den Folgeabgaben erneut Bestellungen ausgelöst werden, empfehlen wir Ihnen, die verwendeten PZN der 10er- Packung auf den Status „POR“ zu setzen und manuell nach Bedarf zu bestellen.

Für alle Modellregionen gilt:

Falls nach der Übernahme des Abrechnungspreises aus dem A+V eine Differenzkostenmeldung erscheint, schließen Sie diese mit **Abbrechen**, so dass keine Differenzkosten berechnet werden.

Nach Abschluss mit **Total** wird der Sonderbeleg zum Druck angeboten.



Bei diesem Rezeptstatus erfolgt auch die Bedruckung der Patientenstammdaten auf den Sonderbeleg. Aus diesem Grund ist es wichtig, die Patientendaten inkl. IK-Nummer der Versicherung zu erfassen.

1.3 Anpassungen in der Druckvorschau

Modul: Kasse

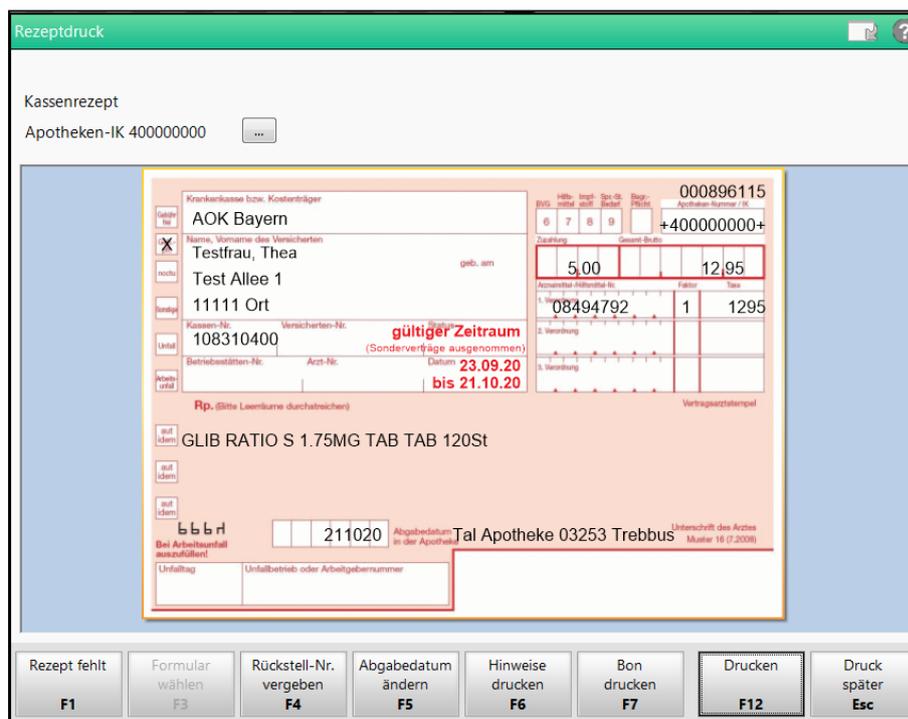
Anwendungsfall: Druckvorschau beim Druckvorgang

Neu/geändert:

Die Druckvorschau für unterschiedliche Dokumenttypen wie z.B. Rezepte, Kassenbons und andere wurde optimiert. Hintergrundfarbe ist nun hellgrau statt hellblau, bei Bons wurden Rahmen und Druckstück optimiert.

Beispiel für eine Rezeptdruckvorschau (bisher - ab Version 2021.2):

bisher:



ab Version 2021.2:

Weitere Beispiele finde Sie auch in

1.4 Dosierungsangabe wird beim Rezeptsan und im Rezeptmanagement auf Vorhandensein überprüft

Modul: Kasse

Anwendungsfall: Rezeptsan, Rezeptmanagement

Neu/geändert: Nach einer Änderung der Arzneimittelverschreibungsverordnung § 2 Absatz 1 Nr. 7 muss ab dem 1. November 2020 die Dosierung für Fertigarzneimittel vom Arzt auf dem Rezept vermerkt werden.

Um Sie dabei zu unterstützen, prüft IXOS im Rezeptsan und im Rezeptmanagement bei GKV-Rezepten, ob eine Dosierung auf dem Rezept angegeben ist, analog zur Arztunterschrift. Beim Rezeptsan erscheint ggf. auch eine zusätzliche Hinweismeldung bei der Freigabe des Rezepts.

Beispielabbildung Rezeptschritt ohne Hinweis:

The screenshot shows the IXOS 2020.11.90.8 interface for 'Kobold Apotheke'. The main window displays a receipt scan for 'AOK PLUS' with patient details for 'Frau Gundi'. The medication list includes:

- ASS 100 1A PHARMA TAH (1A Pharm TAB, 100St N3, 06312077, 15)
- ASS AL 100 TAH (ALIUD Ph TAB, 100St N3, 03024202, 8)
- AZATHIOPRIN 1A PHARMA (1A Pharm FTA, 100St N3, 00766386, +)
- AZATHIOPRIN HEU 50MG (Heunet Ph FTA, 100St N3, 05909703, -2)
- PREDNISOLON SMG GALEN (GALENpha TAB, 50St N2, 00745823, +)
- PREDNISOLON ACIS 5MG (acis Arzne TAB, 50St N2, 01300419, -1)

The interface includes fields for 'Arztunterschrift' (Dr. med. Brunhilda Abraham) and 'Dosierungen'. A red box highlights the 'Dosierungen' button. The bottom status bar shows 'Strg Alt' and 'Risiko-Check Alt+F3'.

Beispielabbildung Rezeptschritt mit Hinweismeldung:

The screenshot shows the IXOS 2020.11.90.8 interface for 'Kobold Apotheke'. The main window displays a receipt scan for 'AOK PLUS' with patient details for 'Frau Gundi'. The medication list is identical to the previous screenshot. A warning dialog box is displayed in the center:

! Es wurde nicht bei allen Verordnungen eine Dosierung erkannt. Möchten Sie das Rezept trotzdem freigeben und in die Kasse übernehmen?

The dialog box has 'Ja' and 'Nein' buttons. The 'Arztunterschrift' and 'Dosierungen' fields are visible below the dialog. The bottom status bar shows 'Strg Alt' and various function keys (F3-F12).

Beispielabbildung Rezeptmanagement:

Mehr dazu lesen Sie in den folgenden Themen:

1.5 Externe Vorgangsnummer auf Packliste

Modul: Kasse

Anwendungsfall: Webshopbestellung mit externer Vorgangsnummer

Neu/geändert: Wenn Webshop-Bestellungen eingehen, wird in IXOS eine Packliste gedruckt, die nun auch die externe Vorgangsnummer enthalten kann. Diese Neuerung gilt für Packlisten auf Bon und Packlisten auf DIN A4.

Beispiel Packliste auf Bon mit externer Vorgangsnummer

Packliste

für Webshop-Bestellung Nr: 16780

Für Monika Mustermann
Starnberger Wiese 25
82319 Starnberg
Tel.: 08933333333

- Normal -----

1 * KYTTA SCHMERZSALBE CRE 50g
10832842 P&G Health Germany GmbH
(nicht bezahlt)

1 * VICHY CAPITAL SOLEIL LSF60 STI 9g
00174527 L'Oreal Deutschland GmbH Gesch
davon 1 * in Bestellung
(nicht bezahlt)

Zu zahlen

EUR 13,96

=====

11.11.2020 14:17 APL001 System

Belegbemerkung: Abholung erst nach
16:00 Uhr.

Enthält Lagerware.



Vorbestellung 16780

Externe Vorgangsnr. 000121

Beispiel Packliste auf DIN A4 mit externer Vorgangsnummer

Packliste Vorbestell
 für Webshop-Bestellung Nr: 16780

Seite 1 / 1



Vorbestellung 16780
 Externe Vorgangsnr. 000121

Belegbemerkung: Abholung erst nach 16:00 Uhr.

Für Monika Mustermann (Kunden-Nr. 25469)
Starnberger Wiese 25, 82319 Starnberg

Menge	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Anbieter	PZN	Menge aus Lagerort
Laufkunde						
- Normal -						
1	KYTTA SCHMERZSALBE	CRE	50g	P&G Health German	10832842	1
1	VICHY CAPITAL SOLEIL LSF60	STI	9g	L'Oreal Deutschland	00174527	
Zu zahlen						13,96 €

11.11.2020
14:17
APL001
System

Bei Packlisten auf DIN A4 kann die Vorgangsnummer zusätzlich noch unten links mit aufgedruckt werden (Einstellung über den Parameter **Packlisten Nr. unten drucken**).

Beispiel:

Packliste Vorbestell
für Webshop-Bestellung Nr. 16780

Seite 1 / 1



Vorbestellung 16780
Externe Vorgangsnr. 000121

Belegbemerkung: Abholung erst nach 18:00 Uhr.
Für Monika Mustermann (Kunden-Nr. 25469)
Starnberger Wiese 25, 82319 Starnberg

Menge	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Anbieter	PZN	Menge aus Lagerort
Laufkunde						
- Normal -						
1	KYTTA SCHMERZSALBE	CRE	50g	P&G Health German	10832842	1
1 1	VICHY CAPITAL SOLEIL LSF80	STI	9g	L'Oreal Deutschland	00174527	
Zu zahlen						13,96 €

11.11.2020 14:17 APL001 System

Vorbestellung 16780
Externe Vorgangsnr. 000121

Mehr dazu lesen Sie in

2 Faktura

2.1 PDF-Rechnung als elektronische Rechnung nach EN 16931

Modul: Faktura

Anwendungsfall: Rechnungen als PDF erstellen

Neu/geändert:

Wenn Rechnungen als PDF gedruckt werden, so erfüllen diese PDF-Dokumente die EN 16931 zur elektronischen Rechnungsstellung (auch XRechnung) und sind PDF/A3-kompatibel. Um diesen Standard zu erfüllen, ist in das PDF-Dokument ein XML-Dokument eingebettet, das Sie z. B. in der Anlagenansicht im Acrobat Reader sehen können.

Mehr zum Erstellen einer PDF-Rechnung lesen Sie hier:

3 Artikelverwaltung

3.1 Neue Felder im ABDA-Artikelstamm

Modul: Artikelverwaltung, Artikeldaten

Anwendungsfall: Artikelsuche, Artikeldetails

Neu/geändert

Zum 01.12.2020 sind die folgenden Anpassungen im ABDA-Artikelstamm umgesetzt worden:

Seite ABDA-Basisinfo

Neue Eingabe- oder Auswahlfelder:

- Krankenhauseinkauf (PPU)
- Zulassungsinhaber
- Örtl. Vertreter

Gelöschtes Eingabefeld:

- Rabatt §130b SGB V

Beispiel ABDA-Basisinfo

The screenshot shows the 'ABDA-Basisinfo' form for the article 'MAGENSONDE 80 cm Ch 20'. The form is organized into a grid with the following sections and fields:

- Artikel:** Artikelbezeichnung* (MAGENSONDE 80 cm Ch 20), PZN (02448609), Darreichungsform, Packungsgröße/Einheit (25 St), Normpackung (nicht betroffen), Sondeneigenschaften, Hilfsmittelnr., Pflegehilfsmittelnr.
- Preisinformation:** Einkaufspreis (25,25), Verkaufspreis, Unverb. Preisempf., Mehrwertsteuer (Voll), Anbieterpreis (ApU) (25,25), Krankenhauseinkauf (highlighted with a red box), Preisangabenverordnung (Nein).
- Anbieterinformationen:** Anbieter (36620 P. J. Dahlhau), Anbieter-Artikelnr. (0702220520), Mindestbestellmenge (1), Hersteller, Zulassungsinhaber (highlighted with a red box), Örtl. Vertreter (highlighted with a red box).
- Sonstiges:** GTIN/EAN, Import / -gruppe (Nein), Importausn. / Mehrfachvertr., Verordnungsvorgaben (Nein).

Mehr Information zu den einzelnen Feldern finden Sie hier:

Seite ABDA-Abgabeinfo

Neue Eingabefelder:

- keine

Gelöschte Eingabefelder:

- keine

Neue Werte:

- Im Feld **Substitutionsausschluss** ist zu den Wertemöglichkeiten "Ja" und "Nein" der Wert "Ja, bedingt" für den bedingten Substitutionsausschluss hinzu gekommen.

Mehr Information dazu finden Sie hier:

Seite ABDA-Vertriebsinfo

Neue Eingabefelder:

- keine

Gelöschte Eingabefelder:

- Rabatt § 130b SGB V
- ApU mit Abzug § 130b

Beispiel ABDA-Vertriebsinfo

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Status	Verfall	Bestand	Res.Mg	
ASS STADA 100 mg magensaftresistente TMR		100St	N3	10544066	POS	01.2017	26		1

ABDA-Basisinfo	ABDA-Vertriebsinfo	
ABDA-Abgabeinfo		
ABDA-Vertriebsinfo		
ABDA-Lagerinfo		
ABDA-Änderungsinformation		
Einkauf / Retoure		
Einkauf / Angebote		
Verkauf		
Bedarfsstatistik		
Bestelloptimierung		
Preisgestaltung		
Lagerdaten		
Lagerinfo F&P		
Rabattvereinbarungen		

Abrechnungsinformationen		Vertriebswege	
Hilfsmittel zum Verbrauch	Nein	Apotheke	Ja
Zuz.frei n. §31(3) Teststreifen	Nein	Großhandel	Ja
Zuz.frei n. §31(3) preisgünstig	Keine Angabe	Krankenhaus	Ja
Mehrkostenfrei n. §31(2)	Nein	Einzelhandel	Nein
Festbetragstufe / -gruppe	Stufe 3		
Festbetrag / Diff. zu FB	7,31		-3,23
Zuzahlung / Zuz.+Mehr	4,08		4,08
aut idem-Auswahlgr. / WG14-Nr.	5562		047782

Rabatte		Sonstiges	
Apothekenrabatt gewähren	<input checked="" type="checkbox"/>	BOPST-Nr.	
Apothekenrabatt	0,20	Explosivgrundstoff (IFA)	Nein
Anbieterrabatt		Biotech. hergestellt (IFA)	Nein
Generikarabatt		Anzeigepflicht / Meldereg.-Nr.(BattG)	Nein
Preismoratorium		Registrierungspflicht / -nr.(ElektroG)	Nein
Rabatt § 130a (2) SGB V		securPharm-Pilot	Nein
		Hochladedatum	
		Verfalldatum Pflichtbetrieb	

Mehr Information zu den einzelnen Feldern finden Sie hier:

Seite ABDA-Lagerinfo

Neue Eingabefelder:

- AMNOG-Verfahren
- ATMP
- Wundbeh. (§31 (1a) SGB V)
- Orphan Drug
- Novel Food
- Bedingte Zulassung
- Zulassung Ausnahme
- UDI-DI gemäß MDR

Gelöschte Eingabefelder:

- keine

Beispiel ABDA-Lagerinfo

Artikelsuche > Artikeldaten

Artikelbezeichnung: ASS STADA 100 mg magensaftresistente i, TMR | DAR: 100St | NP: N3 | PZN: 10544066 | Status: POS | Verfall: 01.2017 | Bestand: 26 | Res.Mg: 1

ABDA-Basisinfo

ABDA-Lagerinfo

Angaben zur Lagerung

Lagertemperatur: Min/Max: °C | 25 | °C

Zerbrechlich: Nein

Licht: Nein

Lage: Nein

Kühlkette: Nein

Feuchte: trocken lagern

Verfall: Ja | 24 | Monate

Verpackung

Höhe: cm

Breite: cm

Länge: cm

Gewicht brutto: g

Verpackungsart: Schachtel

RegNr. (VerpackG): DE5865548356287

Sonstiges

MGDA-Kz.

Sicherheitsdatenblatt: Nein

Eichung/Laufzeit: Nein | Monate

UN-Nr.:

AMNOG-Verfahren: Keine Angabe

ATMP: Keine Angabe

In-vitro-Diagnostika-Klasse: Keine Angabe

Orphan Drug: Keine Angabe

Novel Food: Keine Angabe

Bedingte Zulassung: Keine Angabe

Ausnahme Zulassung: Keine Angabe

Medizinprodukte-Klasse: Keine Angabe

CRM-Gefahrstoff: Keine Angabe

Wundbeh. (§31 (1a) SGB V): Keine Angabe

Medizinprod. (§31 (1) SGB V): Nein

UDI-DI gemäß MDR:

Vorrätig (§15 (1) ApBetrO): nicht betroffen

Beschaffb. (§15 (2) ApBetrO): nicht betroffen

Mehr Information zu den einzelnen Feldern finden Sie hier:

Seite ABDA-Abgabeinfo

Neue Eingabefelder:

- keine

Gelöschte Eingabe- oder Auswahlfelder:

- keine

Änderung:

- Der Wertebereich für das Auswahlfeld Substitutionsausschluss wurde erweitert um die Auswahlmöglichkeit "Ja, bedingt".

Mehr Information zu den einzelnen Feldern finden Sie hier:

3.2 Neuer Dialog "Anbieter für Anzeige auswählen"

Wenn Sie in den Artikeldetails **Anbieter - F8** drücken, erscheint der neue Dialog "Anbieter für Anzeige auswählen".

Voraussetzung:

Bei diesem Artikel sind außer dem Anbieter auch noch Hersteller oder Zulassungsinhaber oder örtliche Vertreter hinterlegt.

Ist dies nicht der Fall, so öffnet sich das Fenster "Anbieter" direkt.

Dialog Anbieterauswahl

Anbieter für Anzeige auswählen

Anbieter
12340 Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

Hersteller

Zulassungsinhaber
10712 sanofi-aventis groupe

Örtl. Vertreter

OK F12 Abbrechen Esc

Mehr Information finden Sie hier:

Anzeige der Informationen zur Nutzenbewertung nach § 35a SGB V

Modul: Artikelverwaltung, Artikeldaten

Anwendungsfall: Artikelsuche, Artikeldetails in der ABDA-Lagerinfo

Neu/geändert

Zum 01.12.2020 kann das Feld "AMNOG-Verfahren" Informationen zur Nutzenbewertung nach § 35a SGB V zu den Wirkstoffen des Artikels enthalten. Zusätzlich liefert der G-BA ggf. Informationen zu diesem Verfahren in Form eines oder mehrerer Internet-Links.

Mögliche Werte im Feld "AMNOG-Verfahren" sind:

0 = Keine Angabe,

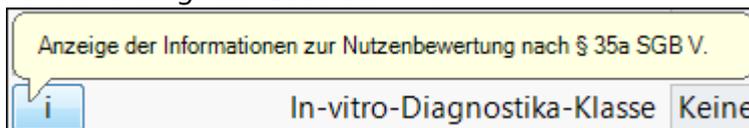
1 = Nein,

2 = Ja, im Verfahren (befindet sich im Nutzenbewertungsverfahren),

3 = Ja, abgeschlossen (Nutzenbewertungsverfahren abgeschlossen)

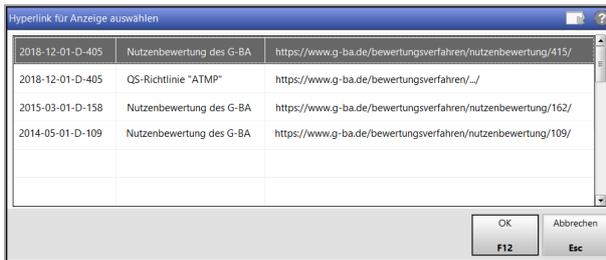
Die Information wird in Form eines Internet-Links ausgegeben. Dazu sehen Sie rechts neben den Werten das Info-Symbol mit zugehörigem Tooltip.

Anzeige: Das Info-Symbol ist aktiv und der Tooltip lautet "Anzeige der Information zur Nutzenbewertung nach §35a SGB V".



Klicken Sie auf das Info-Symbol. Gibt es nur einen Link, so öffnet sich Ihr Standardbrowserfenster mit der zugehörigen Information.

Gibt es mehrere Links zu Informationen, so erscheint ein **Auswahlfenster**:



Spalte 1 enthält die Bezeichnung des Beschlusses ("Aktenzeichen")

Spalte 2 enthält die Typ-Information ("Nutzenbewertung des G-BA" oder "QS-Richtlinie "ATMP")

Spalte 3 enthält die URL (<URL Nutzenbewertung des G-BA> oder <URL QS-Richtlinie ATMS>, abhängig vom "Typ")

Die Spalten werden absteigend nach "Aktenzeichen" und alphabetisch aufsteigend nach dem "Typ" angezeigt.

Klicken Sie auf den/die Links, um die entsprechende Information in Ihrem Browserfenster anzuzeigen.

Das Auswahlfenster schließen Sie mit **OK - F12**.

Mehr Information finden Sie hier:

Neue Spalte "Verfall" auf der Seite Einkauf/Retoure

Modul: Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Artikelsuche, Artikeldaten

Neu/geändert

Neue Spalte (verbuchtes) **Verfall(sdatum)** in den Artikeldetails auf der Seite Einkauf/Retoure.

[Beispielabbildung](#)

Artikeldaten										
Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Status	Verfall	Bestand	Res.Mg		
RAMIPRIL-1A Pharma plus 5 mg/25 mg	TAB	100St	N3	02889615	POS	11.2011	2			
Einkauf / Retoure										
Einkaufs- und Retourendaten										
Buchung	Belegdatum	Belegnr.	Verfall	Menge	Nara	Berechn.	Lieferant	EK	Status	
18.11.2009	17.11.2009	67082	11.2011	2	0	2	Hageda-Stum	8,13	POS	
17.11.2009	17.11.2009	66912	08.2011	1	0	1	Hageda-Stum	8,13	POS	
28.10.2009	28.10.2009	62407	07.2011	2	0	2	Hageda-Stum	9,88	POS	
22.10.2009	22.10.2009	61228	07.2011	1	0	1	Hageda-Stum	9,88	POS	

Mehr Information finden Sie hier:

Einstellungen für Etikettendruck als Standard speichern

Modul: Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Etiketten drucken

Neu/geändert

In der Artikeltefferliste oder in den Artikeldetails können Sie für einen Artikel Grundpreis- Standort - oder Preisetiketten sowie Preislisten für die Preisauszeichnung drucken. Im Druckauswahlfenster des Etikettendrucks ist es ab sofort möglich, die vorgenommenen Einstellungen mit der Funktion **Als Standard speichern - F1** für folgende Etikettendrucke vorzubelegen.



Diese Standard-Einstellungen werden auch zur Vorbelegung für den Etikettendruck in der Ergebnisverarbeitung in den Reports verwendet.



4 VK 4.0 Etikettendruck

Mit dem Modul  **VK 4.0 Etikettendruck** automatisieren Sie den Druck neuer Etiketten bzw. neuer Preislisten für die manuelle Preisauszeichnung aufgrund Preisänderungen im Rahmen spezifischer Anwendungsfälle. Diese Anwendungsfälle legen Sie als Regeln an. IXOS prüft regelmäßig, ob neue Etiketten gedruckt werden müssen. Soll für den Druck neuer Etiketten eine Notes-Aufgabe erstellt werden, können sie dies konfigurieren. Der VK 4.0 Etikettendruck ist nur in Verbindung mit dem lizenzierten Modul **VK 4.0** nutzbar.

Sie finden das Modul  **VK 4.0 Etikettendruck** auf dem IXOS Desktop und in der IXOS Menüleiste im Menü  **Sortiment**.

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Anbieter	Grund	VK	Gültig von	Grundpreis	Etiketten
ALLGAEUER BEIN KUEHLBAL	BAL	200ml	Dr. Theiss Naturwaren	Gr Sonstiges	16,95		8,48 € / 100 ml	1
ALLGAEUER FRANZBR WE LOE	LOE	250ml	Dr. Theiss Naturwaren	Gr Sonstiges	12,30		4,92 € / 100 ml	1
ALLGAEUER FRANZBR WE LOE	LOE	500ml	Dr. Theiss Naturwaren	Gr Sonstiges	19,95		39,90 € / l	1
ALLGAEUER FUSSBALSAM	BAL	100ml	Dr. Theiss Naturwaren	Gr Sonstiges	8,20		8,20 € / 100 ml	1
ALLGAEUER LAT HORNH RE CRE	CRE		Dr. Theiss Naturwaren	Gr Sonstiges	9,95			1
ALLGAEUER LAT HORNH RE SPR	SPR		Dr. Theiss Naturwaren	Gr Sonstiges	14,95			1
ALLGAEUER SOLE FUSSBAD BAD	BAD	350g	Dr. Theiss Naturwaren	Gr Sonstiges	8,10		23,14 € / kg	1
ARONAL ZAHNPASTA	ZPA		GABA GMBH	Sonstiges	2,99			1
BEPANTHOL HANDBALSAM	BAL		Bayer Vital GmbH	Gesch Sonstiges				1
BEPANTHOL INTENSIV CRE	CRE	50ml	Bayer Vital GmbH	Gesch Sonstiges	13,95		27,90 € / 100 ml	1
BEPANTHOL INTENSIV KOE	LOT	200ml	Bayer Vital GmbH	Gesch Sonstiges	9,60		4,80 € / 100 ml	1
BEPANTHOL INTENSIV KOE	LOT	400ml	Bayer Vital GmbH	Gesch Sonstiges	13,90		34,75 € / l	1
BEPANTHOL KOERPERLOT	LOT	200ml	Bayer Vital GmbH	Gesch Sonstiges				1

Die detaillierte Beschreibung zur Anwendung dieses Moduls finden Sie ab sofort in der Online-Hilfe.

5 Warenlogistik

5.1 Online-Bestellung aus der Kasse oder Faktura

Modul: Kasse, Warenlogistik

Anwendungsfall: Online-Bestellung an der Kasse

Neu/geändert:

Bei einem Verkaufsvorgang können Sie für Nachliefer-Artikel direkt aus der Kasse bzw. der Faktura eine Online-Bestellung mit **Online Anfr. Bestellung - Strg+F7** durchführen.

Ab sofort wird der Kundenbezug sowie die Abholnummer an die Warenlogistik übergeben, sofern die Kundenzuordnung vor der Online-Bestellung vorgenommen wurde.

Beim Wareneingangs sehen Sie diese Angaben im Details-Bereich des Fensters **Wareneingang Artikel erfassen**.

Bei einem Verkauf ohne Kundenzuordnung wird die Abholnummer im Details-Bereich angezeigt.

Name	Bestellzeit	Lieferzeit	A.-Art	Pos	Wert
Lieferant	03.11.2020 10:35	03.11.2020 11:00		1	1,79

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Offen	Menge	Nara	EK	Verfall
IBUHEXAL AKUT 400	FTA	10St.	N1	00068966	1	1	0	1,79	11.2021

Lieferung:		Bestellung:		Wert
1	Packungen	1	Positionen	1,79 €
1	Packungen	1	Positionen	1,79 €

Abholungen				Terminbestellungen	
Kunde	Abholnr.	Menge	Heim	Kunde	Menge
Abel	54208	1			

5.2 Unteraufträge: Auftragskennung bei Versendung von 'Übrige Artikel'

Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Unteraufträge versenden

Neu/geändert:

Sofern Sie mit Unteraufträgen arbeiten, werden sämtliche Artikel, welche nicht zugeordnet werden können, im Reiter **Übrige Artikel** zusammengefasst und bisher auch mit der Auftragskennung **Übrige Artikel** an den Großhändler übermittelt. Ab sofort ist diese Auftragskennung hinfällig, da diese Artikel ab sofort mit der Auftragskennung **Normal** versendet werden.

Im Zuge dessen wurde die Bezeichnung des Reiters in **Übrige Artikel (normal)** geändert.

5.3 MSV3-Dienstanbieter

Modul: Kontakte, Warenlogistik

Anwendungsfall: MSV3-Anbieter auf der Seite **Sendeparameter** einrichten

Neu/geändert:

Folgende Lieferanten bieten nun auch die Bestellung per MSV3 an, so dass Sie diese in IXOS als MSV3-Lieferanten nutzen können:

- S+W InnoVital GmbH (ab 01.12.2020)

Wenn Sie bei diesen Lieferanten bestellen, dann können Sie in der Kontaktverwaltung auf der Seite **Sendeparameter** die entsprechenden Zugangsdaten einrichten.

Online-Anfragen und Bestellungen bei dem MSV3-Anbieter PHOENIX sind ab der Version 2021.2 ausschließlich mit dem Sendeprotokoll **MSV3 2.0** möglich. Der Dienst-Anbieter **PHOENIX** ist im Dropdown-Feld MSV3-Dienstanbieter unter **MSV3 2.0 PHOENIX** gelistet.

5.4 Bruttobetrag in der Warenlogistik vorbelegen (IXOS-DMS)

Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Wareneingang buchen

Neu/geändert:

Wenn Sie das IXOS-Dokumentenmanagementsystem nutzen, dann können Sie bei der Wertbuchung eines Wareneingangs mit **Zusatzinformationen - F11** einen Bruttobetrag kontrollieren und ggf. korrigieren, der dann an das DSM übermittelt wird. Bei einer Bestandsbuchung wird diese Funktion nicht angeboten.

Mehr zur Berechnung und Wertübernahme lesen Sie in

6 DMS - Dokumentenmanagementsystem

6.1 Manuelles Archivieren von Dokumenten

Modul: Dokumentenmanagementsystem

Anwendungsfall: Dokumente verwalten und im DMS archivieren

Neu/geändert:

Wenn bei einem Dokument alle Pflichtfelder ausgefüllt sind und das Dokument vollständig abgearbeitet ist, dann können Sie dieses Dokument archivieren.

Mehr Information dazu finden Sie in folgendem Thema:

6.2 Ein- oder Auszahlungsbeleg an Scan hinzufügen

Modul: Dokumentenmanagementsystem

Anwendungsfall: Ein- oder Auszahlungsbelege bei Einzahlung/Auszahlung automatisch einschannen

Neu/geändert:

Wird eine Ein- oder Auszahlung gemacht, so wird zuerst das Scan-Fenster geöffnet. Anschließend werden Sie gefragt, ob ein Ein- oder Auszahlungsbeleg gedruckt werden soll. Dieser Beleg wird dann zusätzlich an den Scan als zweite Seite angefügt und im Dokumentenmanagementsystem abgelegt.

.Mehr Information dazu finden Sie in folgendem Thema:

6.3 Verknüpfung Kassenbuch und DMS bei Ein- oder Auszahlungsbelegen

Modul: Dokumentenmanagementsystem

Anwendungsfall: Vom Kassenbuchdokument in das DMS wechseln und zurück in den Kassenvorgang

Neu/geändert:

Wenn Sie über eine DMS-Lizenz verfügen und Ein- oder Auszahlungsbelege oder Summenbons im DMS abgelegt haben, so können Sie vom Kassenbuch mit **DMS - Alt+F8** direkt in das zugehörige DMS-Dokument springen. Aus dem DMS gelangen Sie mit **Vorgangsdetails - F7** von diesem Beleg im DMS direkt zurück in den zugehörigen Kassenvorgang.

Mehr Information dazu finden Sie in folgenden Themen:

6.4 DMS - neue Hinweismeldung bei Deaktivieren eines Dokumententyps

Modul: Dokumentenmanagementsystem, DMS-Verwaltung

Anwendungsfall: Dokumententyp deaktivieren

Neu/geändert:

Wenn Sie einen Dokumententypen deaktivieren und diesen Vorgang bestätigen, so werden Sie darauf hingewiesen, dass dieser Dokumententyp wieder automatisch aktiviert wird, wenn Sie ein mit ihm verknüpftes Dokument drucken oder in das DMS laden.

Mehr Information dazu finden Sie in folgendem Thema:

6.5 DMS-Historie ergänzt

Modul: Dokumentenmanagementsystem

Anwendungsfall: Historiendetails öffnen

Neu/geändert:

Die Historie enthält in der Detailansicht zusätzliche Information zum Mandanten und zum Arbeitsplatz.

Detailansicht

Details	Erstelldatum: 05.11.2020	Dateiname: 1052215-8_Faktura Lieferschein_Zacher, Reinhold_2020-11-05.pdf
	Ersteller: Berg Apotheke	Pfad: Berg Apotheke/Kunde/Z/Zacher, Reinhold/Faktura Lieferschein/2020/11
	Mandant: Berg Apotheke	Arbeitsplatz: KAS100
	Dokumentenart: Faktura Lieferschein	
	Relevant für Finanzamt: ja	
	Belegdatum: 05.11.2020	
	Kontakt: Zacher	
	Belegnummer: 16520	
	Wert: 94,26€	

Mehr Information dazu finden Sie in folgendem Thema:

7 Rezepturen

7.1 Herstellungsprotokoll: Automatische Berechnung der Kompensation

Modul: Rezepturen

Anwendungsfall: Kompensation für Einwaagekorrekturfaktor

Neu/geändert:

Im Herstellungsprotokoll können Sie den Einwaagekorrekturfaktor für Bestandteile eingeben oder aus den Prüfprotokollen übernehmen. IXOS bietet Ihnen nun die Kennzeichnung eines kompensierenden Bestandteils an und die anschließende automatische Umrechnung der Menge.

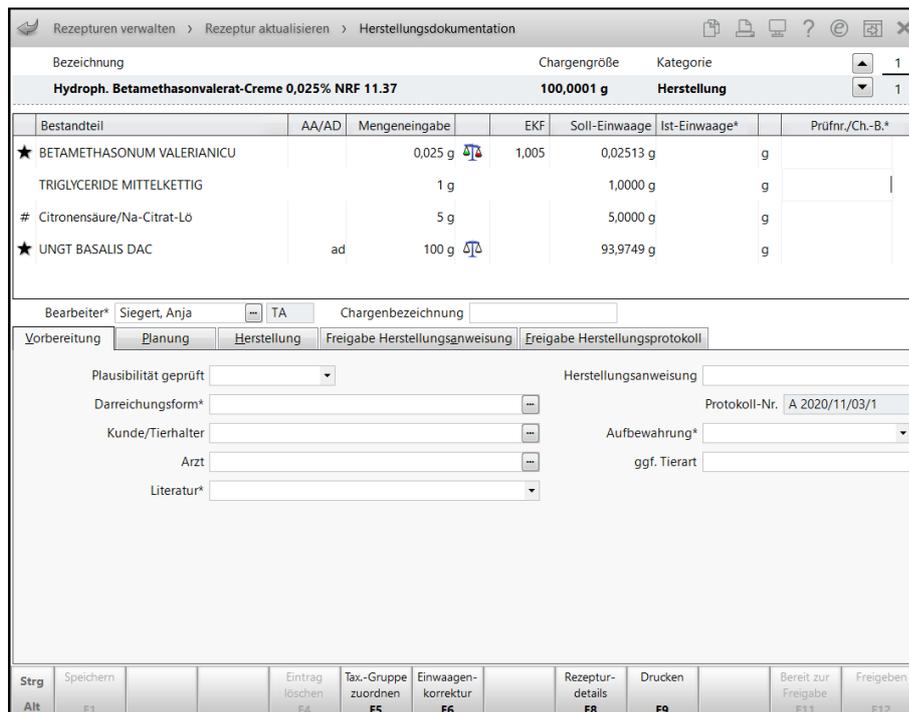


Nutzen Sie „aa“ oder „aa ad“ in Kombination mit der Kompensation, wird die Kompensation gleichmäßig auf alle beteiligten Bestandteile verteilt.

Somit müssen Sie jetzt, falls eine Kompensation in der Rezeptur notwendig ist, diese nicht mehr manuell ausrechnen und die Menge auch nicht entsprechend manuell anpassen.

Um den kompensierenden Bestandteil mit dem Icon  zu kennzeichnen, nutzen Sie die Funktion **Strg+F6 - Kompensat. EKF**.

Auch in den Rezepturdetails sowie in der Rezepturenverwaltung signalisiert Ihnen das Icon , dass es sich um einen kompensierenden Bestandteil handelt.



Bestandteil	AA/AD	Mengeeingabe	EKF	Soll-Einwaage	Ist-Einwaage*	Prüfnr./Ch.-B.*
★ BETAMETHASONUM VALERIANICU		0,025 g 	1,005	0,02513 g	g	
TRIGLYCERIDE MITTELKETTIG		1 g		1,0000 g	g	
# Citronensäure/Na-Citrat-Lö		5 g		5,0000 g	g	
★ UNGT BASALIS DAC	ad	100 g 		93,9749 g	g	

Automatische Kompensation von Einwaagekorrekturen aktivieren

Die Kompensation von Einwaagekorrekturen können Sie bei Bestandteilen mit der Kennzeichnung "ad" oder "aa ad" automatisch vom System vorbelegen lassen, sobald Sie einen Einwaagekorrekturfaktor in der Rezeptur setzen.

Die Vorbelegung aktivieren Sie in den Systemeinstellungen der **Rezepturen**, Gültigkeitsbereich **Systemparameter** auf der Seite **Allgemein** mit dem Konfigurationsparameter **Vorbelegung "ad"-Bestandteil zur EKF-Kompensation**.

8 Auswertungen

8.1 Preisänderungsliste- und Etikettendruck - neuer Hinweis und maximale Anzahl der zum Druck ausgewählten Listeneinträge und Etiketten

Modul: Auswertungen

Anwendungsfall: Drucken von Preisänderungslisten und Etiketten

Neu/geändert:

Wenn in einer Preisänderungsliste mehr als 1.000 Einträge zum Drucken ausgewählt werden, werden Sie mit einer Hinweismeldung darüber informiert. Sie können mit dem Drucken fortfahren oder das Drucken abbrechen.

Wenn in einer Preisänderungsliste mehr als 20.000 Einträge zum Drucken ausgewählt werden, werden Sie mit einer Hinweismeldung darüber informiert, dass Sie die maximale Anzahl überschritten haben und der Druckvorgang abgebrochen wird. Begrenzen Sie die Zahl der Listeneinträge, bevor Sie das Drucken erneut starten.

9 Reports

Neue Felder in den Reports/MMR-Übersicht bei "Pharmazeutische Infos"

Modul: Reports

Anwendungsfall: Auswertungsfelder zu Themen der "Pharmazeutischen Infos"

Neu/geändert

Die folgenden neuen Felder sind in den "Pharmazeutischen Infos" hinzugekommen:

- AMNOG-Verfahren
- ATMP
- Bedingte Zulassung
- Orphan Drug
- Zulassung Ausnahme

Mehr Informationen dazu finden Sie in folgendem Thema:

Reports als CSV-Datei exportieren

Modul: Reports

Anwendungsfall: Auswertungen exportieren

Neu/geändert

Auswertungsergebnisse aus den Reports können nicht nur als Excel sondern auch als CSV-Datei exportiert werden.

Mehr Informationen dazu finden Sie in folgendem Thema:

Automatischer Export über neue Aufgabe anlegen

Modul: Reports

Anwendungsfall: Neue Aufgabe anlegen und Auswertungen exportieren

Neu/geändert

Auswertungsergebnisse aus den Reports können nun automatisch exportiert werden, indem Sie sie als neue interaktive Aufgabe in den Notes anlegen.

Mehr Informationen dazu finden Sie in folgendem Thema:

11 Informationen zu aktuellen Themen im Apothekenmarkt

Zahlreiche neue Herausforderungen bestimmen täglich Ihren Apothekenalltag, insbesondere auch auf dem Gebiet der gesetzlichen Regelungen.

Zu folgenden aktuellen Themen im Apothekenmarkt können Sie sich jederzeit gerne auf unserer **PHARMATECHNIK**-Homepage informieren. Sie erhalten dort die aktuellsten Informationen auf einen Blick.

11.1 Aktuelles zur Telematikinfrastruktur

Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage [hier](#).

11.2 Aktuelles zu den eRezept Modellprojekten

Das eRezept wird in Zukunft die klassische Verordnung auf Papier im gesamten Gesundheitswesen ablösen. Mit unserer IXOS eRezept Lösung können Sie heute schon im Rahmen der Modellprojekte eRezepte empfangen. Bei Interesse erfahren Sie auf unserer Webseite mehr unter www.pharmatechnik.de/erezept

11.3 Aktuelles zum Konjunkturpaket MwSt-Senkung

Die Umsatzsteuer wird befristet vom 1.7.2020 bis 31.12.2020 gesenkt. Der reguläre Steuersatz sinkt dabei von 19 % auf 16 %, der reduzierte Steuersatz von 7 % auf 5 %.

PHARMATECHNIK als Ihr zuverlässiger Partner hat die notwendigen Softwareanpassungen in einem Update zur Verfügung gestellt, sodass Sie keine manuellen Einstellungen vornehmen müssen, um automatisch immer mit dem korrekten Mehrwertsteuersatz zu arbeiten. Ergänzend zu den Softwareänderungen finden Sie auf unserer Webseite unter www.pharmatechnik.de/mwst umfangreiche Informationen, um Sie bestmöglich beim Umgang mit der MwSt.-Änderung zu unterstützen.

11.4 Änderung im Arbeitsablauf aufgrund der Corona-Situation

Das Coronavirus ist eine Herausforderung und verändert unseren Alltag.

Kurzfristig geänderte Vorgaben und Entscheidungen können zu abweichenden Arbeitsabläufen mit IXOS führen. Wir möchten Sie dabei bestmöglich unterstützen. Umfangreiche Informationen dazu lesen Sie auf unserer Homepage www.pharmatechnik.de/corona
Hilfreiche Antworten auf die häufigsten Fragen finden Sie unter folgendem Link: [IXOS FAQ zur Corona-Situation](#)

11.5 Aktuelles zur Kassensicherungsverordnung

Informationen auf unserer Homepage, FAQs zum Download und Webseminare finden Sie auf folgender Webseite: <https://www.pharmatechnik.de/kassensichv/>

Eine umfangreiche Sammlung an FAQs finden Sie auf folgender Webseite: <https://www.pharmatechnik.de/service/ixos-onlinehilfe-support/ixos-faq>

Zu diesen und vielen anderen Themen können Sie sich auch gerne auf unserem Web-Portal in der Rubrik [IXOS FAQ](#) informieren.

12 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS

IXOS.eCall: Online-Support für IXOS

Wenn Sie Wünsche oder Fragen zur Funktionsweise von IXOS haben, dann können Sie direkt aus dem Modul **Notes**, Kategorie **Nachrichten** mit der Funktion **IXOS.eCall** den **PHARMATECHNIK**-Online-Support kontaktieren. Damit ist ein reibungsloser Ablauf in der Apotheke ohne Wartezeit am Telefon sowie ein effektiver Ablauf in der **PHARMATECHNIK**-Hotline gewährleistet.

Web-Portal des Online-Supports: www.pharmatechnik.de/online-support

Sie erhalten Hilfestellungen und Informationen, damit Ihr Anliegen schnellstmöglich geklärt werden kann. Sie finden hier die Kontaktdaten der **Hotline**, Formulare für **Supportanfragen**, **Frequently Asked Questions**, die **IXOS-Onlinehilfe**, **Support-Dokumente**, den **Release-Plan**, Informationen zu **Produktschulungen** sowie ein Bestellformular für **Verbrauchsmaterialien**. Das Web-Portal des **Online-Supports** können Sie jederzeit entweder unter www.pharmatechnik.de/online-support oder aus dem Menü **Büro** über den Eintrag  **Online-Support** oder per Fax an die **08151 / 55 09 296** erreichen.

Service-Hotline: 08151 / 55 09 295

Als **IXOS**-Anwender erreichen Sie die Service-Hotline unter der Rufnummer **08151 / 55 09 295**. Damit Sie die Rufnummer jederzeit griffbereit haben, wird diese auf dem IXOS Desktop links oben - unter dem Namen Ihrer Apotheke - angezeigt.

Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Onlinehilfe - Alt+F1' wählen

Die **IXOS** Onlinehilfe liefert Ihnen Beschreibungen und Informationen für alle neuen sowie häufig verwendeten Funktionen.

Wenn Sie sich z.B. beim Arbeiten nicht sicher sind, wie der aktuelle Vorgang weiter bearbeitet werden soll, wählen Sie das Hilfe-Icon  am rechten Rand der Navigationsleiste bzw.  rechts in der Titelleiste von Fenstern oder **Onlinehilfe - Alt+F1**.

 Die Onlinehilfe öffnet sich in einem neuen Fenster.

Sie erhalten dann automatisch Informationen zur laufenden Anwendung. In den meisten Fällen sind diese kontextsensitiv, d.h. sie beziehen sich direkt auf die Funktion, die Sie gerade verwenden.



Informationen zu den Neuerungen der aktuellen Version abrufen

Sie können sich in der Onlinehilfe schnell über die neuesten Funktionen der aktuellen Version informieren. Rufen Sie zunächst mit **Onlinehilfe - Alt+F1** die Onlinehilfe auf.

Klicken Sie dann im Inhaltsverzeichnis links auf das Buch **Das ist neu**.

 Das Hilfethema mit den aktuellen Neuerungen öffnet sich.

Sie haben hier folgende Möglichkeiten:

- **Versionsbeschreibung** aufrufen.
- Direkt zu den ausführlichen Beschreibungen der wichtigsten Neuerungen springen.
- **Versions-Historie** aufrufen. Hier finden Sie die Neuerungen der letzten Versionen und können direkt auf deren Beschreibungen zugreifen.

==IXOS-Release==